

Arbeiten beginnen im Sommer

Frühere Hausmülldeponie Seesen-Bornhausen wird saniert

BORNHAUSEN. Die Sanierungsplanung für die ehemalige Hausmülldeponie Bornhausen ist abgeschlossen. Eine Spezialfirma wird voraussichtlich im Juni mit den Arbeiten beginnen. Erster Schwerpunkt ist die Sanierung des Sickerwasserzentralschachtes. Dann wird das Unternehmen den Zustand der Sickerwasserdrainagen erkunden und diese in den Folgejahren bei Bedarf sanieren. Bereits erkundet



Der Sickerwasserzentralschacht muss saniert werden. Foto: LK

ist der Zustand der Gasdrainagen, die 2014 instandgesetzt werden. Zum Abschluss wird die Deponieoberfläche endgültig abgedichtet. Die Sanierungsarbeiten dauern bis in das Jahr 2017. Die Kosten betragen rund 6 Millionen Euro. Der Landkreis Goslar und die Kreiswirtschaftsbetriebe Goslar werden die Öffentlichkeit frühzeitig über die erforderlichen Maßnahmen auf dem Deponie-

gelände informieren. Zunächst wird der Verwaltungsausschuss der Stadt Seesen in seiner Sitzung am 10. April über das weitere Vorgehen zur endgültigen Stilllegung und Nachsorge der Deponie unterrichtet. Für den 15. April ist eine öffentliche Informationsveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Bornhausen geplant. Dazu wird es eine gesonderte Ankündigung geben.

Der „Allgemeinmediziner“ muss attraktiver werden

„Goslarer Weiterbildungsverbund“ will mehr Jungärzte anlocken

GOSLAR. Allgemein ganz neu ist das Thema Ärztemangel ja nicht. Allerdings zeichnet sich nun speziell für den Landkreis Goslar eine heikle Situation ab: Im Jahr 2020 werden von 87 hier niedergelassenen Hausärzten (plus fünf im Angestelltenverhältnis) 65 in den Ruhestand gehen. Goslar und Umgebung wäre demnach unterversorgt.

Plätze werden vorgehalten

Rund 143.000 Einwohner hat der Landkreis. Ein Arzt kümmert sich durchschnittlich also aktuell um 1.500 Patienten. Um einem akuten Ärzteschwund vor Ort entgegenzuwirken, haben sich die Kassenärztliche Vereinigung

Niedersachsen (KVN), Goslarer Ärzte und die Asklepios Harzkliniken GmbH zum „Goslarer Weiterbildungsverbund“ zusammengeschlossen. Gemeinsam wollen sie die Niederlassung für junge Mediziner attraktiver gestalten. Die Weiterbildung dieser zum Facharzt/-ärztin für Allgemeinmedizin soll zum Beispiel finanziell gefördert und in verschiedenen begleitenden Lebensbereichen (etwa Wohnungssuche und Kinderbetreuung) unterstützt werden. Mussten sich junge Ärzte bisher selbst darum kümmern, in Kliniken und bei niedergelassenen Ärzten Weiterbildungsplätze zu bekommen, werden diese nun vorgehalten; pro Jahr

mindestens zwei Plätze an den Asklepios Kliniken in Goslar, berichtet deren Geschäftsführer Dr. med. Achim Rogge.

Die Kooperationspartner sind sich einig, dass eine „ländliche Lage“ für angehende Mediziner viel attraktiver sein müsste: Es gibt weniger „Mitbewerber“ und

auch die (Lebenshaltungs)Kosten sind niedriger. „Wir freuen uns auf jeden Fall über jeden Bewerber“, so Dr. Rogge. Bei ihm erhalten interessierte Jungmediziner auch weitere Informationen zu dem Ausbildungsverbund, die Telefonnummer lautet (05321) 441551.



Dr. med. Achim Neveling, Thilo von Engelhardt (KV), Dr. med. Achim Rogge, Alexandra Bethel (KV), Allgemeinmediziner Jens Suckstorf (v. li.). Foto: kis

Ein großes Plus

Zertifikat für Qualitätsmanagement

GOSLAR. Anfang Januar 2013 war es wieder soweit: Das „radiologie.zentrum.nordharz“ wurde von Dr. med. Uwe Künzel im Auftrag der DEKRA Certification GmbH im Rahmen der Rezertifizierung nach ISA 9001:2008 besucht und auditiert.

Bereits 2010 hielt das Qualitätsmanagement den Anforderungen der Erstzertifizierung stand und erhielt das DEKRA-Siegel mit einer Gültigkeit bis 2013. In jährlichen Kontrollen wurde die kontinuierliche Weiterentwicklung überprüft und festgestellt. Nach insgesamt drei Überprüfungen bekam das „radiologie.zentrum.nordharz“ am Klinikum Goslar nun erneut das Zertifikat. Dr. Künzel stellte fest, dass die gesetzten Qualitätsstandards in allen Richtungen gleichermaßen

umgesetzt werden und würdigte das Engagement der Mitarbeiter. Die durchdachte Organisations- und Kommunikationsstruktur fanden Beachtung. „Qualitätsmanagement wird leider manchmal als bürokratisch angesehen, ist aber in der Praxis sehr angesehen. Wir haben dadurch viel gelernt, konnten vieles optimieren“, berichtet der Geschäftsführer des Goslarer Unternehmens, Ingolf Senking. Am 21. Februar wurde das Zertifikat von Joachim Brandt im Namen der DEKRA Certification den Verantwortlichen vom „radiologie.zentrum.nordharz“ übergeben. Lohn und Ansporn zugleich, denn nun beginnt der erneute Zyklus mit Überwachungsaudits in den Jahren 2014 und 2015 sowie der nächsten „großen“ Überprüfung im Jahr 2016. Das Qualitätsmanagement ist wichtig für Arztpraxen: „Es

GOLD-ANKAUF
BESTELL-CENTER Kollodzieyski
 Adolph-Roemer-Str. 13 • 38678 Clausthal-Zellerfeld • Tel. 0 53 23/41 18
- Sofort Bargeld -
Vertrauen zahlt sich aus.
Bruchgold, Altgold, Schmuck, Silber und Münzen + Zahngold



Eine große Überraschung wurde den Bambini-Kickern des FC Zellerfeld zuteil. Im Rahmen eines Hallenturniers wurden die jungen Kicker mit neuen Trainingsanzügen, T-Shirts und Regenjacken ausgestattet. Ralf Petzold (Hausmeisterservice Petzold) sowie Kai und Wiebke Künstel (HEM-Tankstelle) zeigten sich sofort bereit, die jungen Fußballer zu unterstützen. Der Vorstand des FC Zellerfeld bedankt sich recht herzlich.

geht darum, Fehler von Anfang an zu vermeiden, indem die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden“, sagt Dr. Martin Schmidchen vom „radiologie.zentrum.nordharz“. Das Zertifikat sei keine Pflicht, aber ein großes Plus, so der Arzt. Das Erlangen des wichtigen Dokuments soll in diesem Hause Tradition werden. „Das Besitzen dieses Zertifikats ist nicht selbstverständlich, aber in dieser Praxis eine Selbstverständlichkeit“, schloss Brandt seine Rede und übergab den Mitarbeitern der Praxis zum zweiten Mal die Auszeichnung. cf



Joachim Brandt (li.) mit Dr. Martin Schmidchen. Foto: cf

Netto Marken-Discount
EINFACH BESSER
gültig von Donnerstag, 28.02.13 bis Samstag, 02.03.13

Rispen-Tomaten
Spanien/Marokko, Kl. I
1 kg
1.39*
Aktionpreis

Livistona-Palme „Schirmpalme“
5 Fächerblätter im 14 cm Kulturtopf
ca. 40 cm
5.99*
Aktionpreis

Rinder-Braten
aus der Keule per kg
8.88*
Aktionpreis

LÄTTA
Halbfettmargarine versch. Sorten 500 g (1.98 / kg)
1.99*
-37% statt 1.59

MÖVENPICK Eis
tiefgefroren, versch. Sorten 850 – 990 ml (2.25 – 2.62 / l)
2.22*
-36% statt 3.49

JACOBS Krönung
versch. Sorten 500 g (7.98 / kg)
3.99*
-27% statt 5.49

Palmolive
Geschirrspülmittel versch. Sorten 900 ml (1.24 / l)
1.11*
-23% statt 1.45

Aluguss-Profi-Topf
für alle Herdarten geeignet (außer Induktionsherd) • versch. Größen ca. 24 cm, ca. 28 cm
ca. 20 cm ca. 2.2 l
14.98*
Unverbindliche Preisempfehlung 29.98
-50%

BEACHTEN SIE AUCH UNSERE SAMSTAGSKRACHER!

Infos unter: www.netto-online.de

Netto Marken-Discount AG & Co. KG Industriepark Pohnholz 1 • 93142 Maxhütte-Haidhof

*Dieser Artikel kann wegen begrenzten Vorrats schon am ersten Tag des Angebots ausverkauft sein - Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Gültig in KW 09 / NordSB

Bei den aufgeführten Angeboten kann es in den Filialen **Mahrholzberg 1, 38871 Ilsenburg** und **Am Langen Kamp 24, 38835 Osterwieck** zu Abweichungen kommen!